

Bürgerumfrage zum Klimaschutzkonzept Altenburg

Herzlich willkommen zur Bürgerumfrage im Rahmen der Erstellung unseres Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Altenburg!

Mit der Erarbeitung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes möchte die Stadt Altenburg einen Grundstein für einen aktiven Klimaschutz im Stadtgebiet legen und Maßnahmen entwickeln, die zum Erreichen der Klimaneutralität bis 2045 beitragen.

Wir sind überzeugt, dass die Umsetzung eines durchdachten Klimaschutzkonzeptes nicht nur zu einer gesünderen Umwelt beitragen wird, sondern auch die regionale Wertschöpfung stärkt und nicht zuletzt die Lebensqualität in Altenburg verbessert. Lassen Sie uns gemeinsam die positiven Veränderungen gestalten, von denen nicht nur wir, sondern auch kommende Generationen profitieren werden.

Wir freuen uns, dass Sie sich die Zeit nehmen, um Ihre Meinung und Ideen mit uns zu teilen. Mit der Teilnahme wirken Sie aktiv an der Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzeptes mit. Ihre Antworten, Anregungen, Vorschläge und Ideen werden in die Erarbeitung eines Maßnahmenkataloges einfließen.

Die Beantwortung der Fragen benötigt in etwa 10 Minuten.

Motivieren Sie auch gerne noch weitere Personen in Ihrem Bekanntenkreis zur Teilnahme an der Umfrage.

Vielen Dank und los geht's!

Der ausgefüllte Fragebogen kann bis zum 20. April 2024 in den Briefkasten am Altenburger Rathaus eingeworfen werden.

1. Was ist Ihre Verbindung zur Stadt Altenburg?

<input type="checkbox"/>	Hauptwohnsitz
<input type="checkbox"/>	Nebenwohnsitz
<input type="checkbox"/>	Geboren und aufgewachsen und derzeit nicht in Altenburg lebend
<input type="checkbox"/>	Berufliche Tätigkeit in Altenburg und nicht in Altenburg lebend
<input type="checkbox"/>	Sonstige

2. Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

<input type="checkbox"/>	20 Jahre oder jünger
<input type="checkbox"/>	21-30 Jahre
<input type="checkbox"/>	31-40 Jahre
<input type="checkbox"/>	41-50 Jahre
<input type="checkbox"/>	51-60 Jahre
<input type="checkbox"/>	61-70 Jahre
<input type="checkbox"/>	71-80 Jahre
<input type="checkbox"/>	81 Jahre oder älter

3. Welchem Geschlecht ordnen Sie sich zu?

weiblich

männlich

divers

Fragen zum Klimaschutz allgemein

4. Klimaschutz ist mir wichtig.

(5) Stimme voll zu (1) stimme überhaupt nicht zu

5

4

3

2

1

5. Klimafreundliches Verhalten ist mir auch im Alltag wichtig

(5) Stimme voll zu (1) stimme überhaupt nicht zu

5

4

3

2

1

6. Welches sind für Sie die wichtigsten Klimaschutz-Handlungsfelder, in denen die Stadt Altenburg stärker tätig werden sollte? (Mehrfachnennung möglich)

- Energieversorgung / Ausbau Erneuerbare Energien
- Mobilität
- Gebäudesanierung
- Klimaanpassung
- Konsum
- Klimagerechte Stadtentwicklung
- Kommune als Vorbild
- Abwasser und Abfall
- Rahmenbedingungen für Gewerbe, Handel, Dienstleistungen
- Städtisches Grün
- Sonstiges: _____

Handlungsfeld Klimaanpassung

7. Welche Veränderungen durch die Erderwärmung bereiten Ihnen am meisten Sorgen? (Mehrfachantworten möglich)

- Artensterben (Insekten, Vögel, etc.)
- Gesundheitliche Folgen für Menschen
- Hochwasser
- Starkregen
- Hitzewelle / Wärmeinseln
- Trockenheit / Ernteauffälle in der Landwirtschaft
- Waldsterben
- Sonstiges: _____

8. Welche Klimaanpassungsaspekte halten Sie für Altenburg für besonders wichtig. (Mehrfachantworten möglich)

- Sanierung alter Baubestände auf moderne Energiestandards
- Kompakte Bau- und Siedlungsstrukturen, Schließen von Baulücken
- Mehr Grün durch Bepflanzungen
- Dach- und Fassadenbegrünungen
- Entsiegelung von Flächen
- Festsetzung baulicher, energetischer Standards für Neubaugebiete
- Sonstiges: _____

Handlungsfeld Energie

9. Wie stehen Sie dem Ausbau Erneuerbarer Energien gegenüber? (Mehrfachnennung möglich)

Ich unterstütze den Ausbau von...

	Voll und ganz	Teilweise	Unter Vorbehalt	Nicht
Windenergie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Solarenergie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltwärme (z.B. Wärmepumpe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserstoff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Biomasse (z.B. Holz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Biogas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klär-, Deponie- und Grubengas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geothermie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Falls Sie den Ausbau Erneuerbarer Energien nicht unterstützen, welche Gründe bewegen Sie?

11. Falls Sie in Altenburg wohnen, wohnen Sie in einem Eigenheim oder zur Miete?

Eigenheim

Miete

12. Mit welchem Energieträger wird Ihr Wohngebäude geheizt?

Gas

Öl

Pellets / Holz

Wärmepumpe

Kohle

Solarthermie

Strom

Fernwärme / Nahwärme

Sonstiges: _____

13. Als Wohneigentümer in einer Wohneigentümergeinschaft oder als Mieter, wären Sie interessiert an:

	Ja	Nein	Bin unentschlossen
Balkon-Solaranlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mieterstrom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beteiligung an Regenerativen Energieprojekten (z.B. Bürgerenergiegenossenschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Handlungsfeld Mobilität

14. Klimafreundliche Mobilität in Altenburg ist mir wichtig

(5) Stimme voll zu (1) stimme überhaupt nicht zu

5 4 3 2 1

15. Welche Art von Mobilität nutzen Sie in Altenburg? (Mehrfachnennung möglich)

	Selten oder nie	1-3 x im Monat	1 x pro Woche	1-4 Tage die Woche	(fast) täglich
PKW, Verbrenner	<input type="checkbox"/>				
PKW, E-Fahrzeug	<input type="checkbox"/>				
Plug-in-Hybrid	<input type="checkbox"/>				
PKW, Mitfahrer	<input type="checkbox"/>				
Motorrad, Moped					
Bus	<input type="checkbox"/>				
Bahn	<input type="checkbox"/>				
Zu Fuß	<input type="checkbox"/>				
Fahrrad	<input type="checkbox"/>				
E-Bike	<input type="checkbox"/>				
Sonstiges					

16. Unter welchen Bedingungen würden Sie das Fahrrad öfters nutzen? (Mehrfachnennung möglich)

- Besser ausgebautes Radwegenetz (Bodenbelag, Beschilderung,...)
- Dichter ausgebautes Radwegenetz
- Unabhängige Radinfrastruktur (Radschnellwege)
- Sichere Fahrradabstellplätze

Andere Ideen

17. Unter welchen Voraussetzungen würden Sie die Nutzung des eigenen PKW reduzieren oder darauf verzichten? (Mehrfachnennung möglich)

- Kombinierte Mobilitätsangebote (z.B. Mobilitätsstationen)
- Sharing-Angebote (Car / Bike)
- Besseres ÖPNV-Angebot
- | |
|--------------|
| Andere Ideen |
|--------------|

Handlungsfeld Konsum

18. Von den unten genannten Waren, was kaufen Sie wo bevorzugt ein?

	Online	Überregionale Geschäfte (>30 km)	Regionale Geschäfte	Vor Ort	Selbsterzeuger / Selbstvermarkter
Lebensmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Möbel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bücher, Spiele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektrogeräte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werkzeug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hobby- und Bastelmaterialien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Wie häufig kaufen Sie folgende Produkte ein?

	nie	Ab und zu	regelmäßig	ausschließlich
Saisonale Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regionale Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Produkte aus Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Produkte aus dem Ausland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bioprodukte aus der Region	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bioprodukte aus Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bioprodukte aus dem Ausland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Möchten Sie uns weitere Anregungen und Kommentare zum Thema Klimaschutz zukommen lassen?

21. Haben Sie Interesse am Klimaschutzkonzept der Stadt Altenburg (z.B. im Rahmen von Workshops) mitzuwirken? Falls ja, wenden Sie sich gern an den Klimaschutzbeauftragten Herrn Dr. Wüste.

Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung!

Bei Fragen und Anregungen kontaktieren Sie bitte den Klimaschutzbeauftragten der Stadt Altenburg:

Herr Dr. Wüste

Mail: andre.wueste@stadt-altenburg.de

Tel.: 03447/594 610